

## Stubwies, SW-Wand, „Der Rest des Mondes“, 7

Jänner 99

Vroni Tenczer, Robert Roithinger

Clean und o.s., einen Standhaken geschlagen

Super Rißkletterei in rauhem, festen Fels, absolut Stubwies untypisch!

Vor allem die 2. Länge bietet herrliche Kletterei an scharfen Rissen und Schuppen.

Ungefähr mit dem selben Einstieg, sind wir eine Länge in die Plattenzone empor geklettert, um die Möglichkeiten und den Fels unter die Lupe zu nehmen. Es bieten sich einige tolle Linien mit hervorragendem Fels, aber ohne die Bohrmaschine wird nicht viel gehen.

### Zustieg:

Wie Stubwies Kamin, ca. 50m weiter links. Über eine Plattenrampe einsteigen, die zu einem angelehnten Pfeiler führt. Dann der rechten Rißreihe folgen. Die 3. Länge über Rampe nach rechts, absteigend um ein Eck und gefinkelt über Platte gerade empor.

### Material:

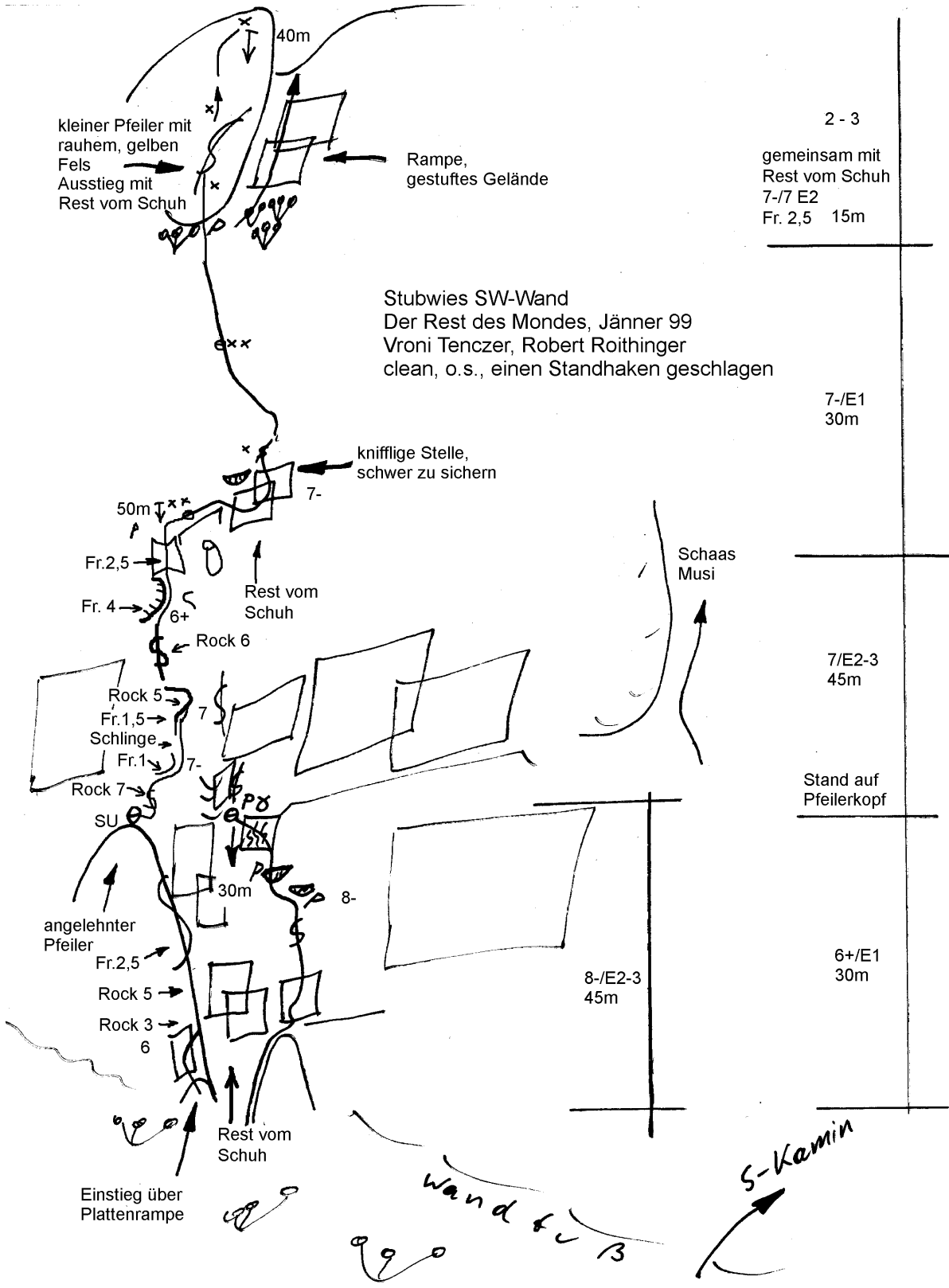
Gutes Sortiment, Schlingen,...

Doppelseil zum Abseilen

### Abstieg:

Mit 2 mal abseilen (2. Abseilstand am Ende der oben beschriebenen Seillänge unter der Plattenzone) zurück zum Einstieg.





kleiner Pfeiler mit  
rauhem, gelben  
Fels  
Ausstieg mit  
Rest vom Schuh

Rampe,  
gestuftes Gelände

2 - 3  
gemeinsam mit  
Rest vom Schuh  
7-7 E2  
Fr. 2,5 15m

Stubwies SW-Wand  
Der Rest des Mondes, Jänner 99  
Vroni Tenczer, Robert Roithinger  
clean, o.s., einen Standhaken geschlagen

7-/E1  
30m

knifflige Stelle,  
schwer zu sichern

50m  
Fr. 2,5  
Fr. 4  
6+  
Rock 6  
Rest vom Schuh

Schaas  
Musi

7/E2-3  
45m

Rock 5  
Fr. 1,5  
Schlinge  
Fr. 1  
Rock 7  
SU

Stand auf  
Pfeilerkopf

angelehnter  
Pfeiler

Fr. 2,5  
Rock 5  
Rock 3  
6

8-/E2-3  
45m

6+/E1  
30m

Einstieg über  
Plattenrampe

Rest vom  
Schuh

Wand für B

S-Kamin